

Anzeiger für Sternberg - Brüel - Warin

Norddeutsche Fotografen helfen Tieren

Erstes Netzwerktreffen mit Workshop auf dem Lottihof – Aktion ist zugleich eine Benefizaktion für den Gnadenhof

Von Peter Täufel

SEEFELD Das geliebte Haustier gekonnt in Szene setzen – das ist das Ziel des ersten Fotografie-Netzwerktreffens mit Workshop auf dem Aktion Tier-Lottihof in Seefeld bei Mühlen Eichsen. Die Idee kommt von Susan Marlen Jerominski. „Das ist zum einen eine Veranstaltung für ein Netzwerk Norddeutscher Fotografen. Viele von ihnen sind im Tierschutz aktiv. Wir wollen uns diesmal nicht online über unsere Erfahrungen austauschen, sondern offline, also ganz persönlich.“ Zum anderen gehe es darum, Wissen und Know how an Außenstehende weiterzugeben.

Die Schwerinerin ist selbst Fotografin und darüber hinaus engagierte Tierschützerin. „Es geht darum zu vermitteln, welche Möglichkeiten und Tricks es gibt, um die verschiedensten Tiere anspre-



Kontaktaufnahme von Fotografin und Motiv: Auf dem Lottihof stehen Susan Marlen Jerominski viele tierische Stars als „Model“ zur Verfügung.

FOTO: PETER TÄUFEL

chend und professionell abzulichten“, erklärt Jerominski. Ein Effekt könne zum Beispiel sein, dass man werbewirksame Fotos für die Vermittlung von Tieren aus Tierheimen oder für Tierpatenschaften herstellen kann. Das Engage-

ment der jungen Frau kommt nicht von ungefähr: Sie war am Aufbau des Gnaden- und Kinderbauernhofes in Seefeld beteiligt sowie als Vorstand im Tierheims Roggendorf aktiv. Eine schwere Erkrankung sorgte dafür, dass sie ihre Tä-

tigkeit diesbezüglich stark einschränken musste.

Der Kurs zur Tierfotografie richtet sich an Hobby- und Profifotografen gleichermaßen. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro. „10 Euro davon gehen direkt an den Lottihof“,

so Susan Marlen Jerominski. Dafür bekommen die ambitionierten Fotografen neben praktischen Übungen auch eine ganze Reihe an Fachvorträgen geboten. Gemeinsam mit der Plüschower Tierfotografin Jacqueline Mohr ist es Jerominski gelungen, kompetente Unterstützung zu erhalten: So wird die Hamburger Fotografin Magdalena Stockschlädervon „HUNDERT Blicke“ Einblicke ins Online-marketing geben. Im Nachhinein prämiiert sie gemeinsam mit Jerominski das beste an dem Tag aufgenommene Foto. Der Gewinner erhält ein vierstündiges Fotografie-Training bei Magdalena Stockschläder. Linda Pfeiffer aus Kiel hält einen Vortrag über Fotografie im Tierschutz. „Wir wollen damit insgesamt den Fokus interessierter Fotografen auf den Tierschutz lenken und dabei das Miteinander vertiefen“, so Je-

rominski über die Beweggründe. Und dazu soll dann auch noch Geld in die Kasse des Lottihofes, der als Begegnungsstätte für Kinder und Tiere in der Region bekannt ist, fließen.

Karten für das Netzwerktreffen mit Workshop gibt es bis zum 30. Juni direkt über Susan Marlen Jerominski unter der E-Mail-Adresse susanmarlenfotografie@outlook.com. Die Teilnehmerzahl ist auf 100 begrenzt. Die Veranstaltung findet am 7. Juli statt. „Natürlich ist der Lottihof an diesem Tag auch für die normalen Besucher wie gewohnt kostenlos geöffnet“, so die Organisatorin. Zusätzlich hätten Besucher die Möglichkeit, sich mit ihren Kindern oder eigenen Tieren professionell fotografieren zu lassen. „Dafür allerdings kaufen sie für 15 Euro eine Karte, wovon 10 Euro auch wieder an den Lottihof gehen“, so die Schwerinerin.